

**Verbindliche Anmeldung –
faxen: 0211 17523-261 – oder per Post!**

Seminartitel:

Seminar-Nr.: von: bis:

Name: Vorname:

Privatadresse

Straße:

PLZ: Wohnort:

Telefon: E-Mail:

Adresse: Dienststelle/Betrieb

Betrieb:

Straße:

PLZ: Wohnort:

Telefon: E-Mail:

Die Freistellung erfolgt nach (bitte ankreuzen):

- § 37 (6) BetrVG § 42 (5) LPVG § 46 (6) BPersVG
 § 19 (3) MVG § 16 MAVO § 96 (4) SGB IX

Datum: Unterschrift:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 17523-208, Fax: 0211 17523-261
E-Mail: verdi@dgb-bildungswerk-nrw.de

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Seminarorganisation sowie für Informationen über weitere Seminare und Veranstaltungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Mit der Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. an.
Siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Unser Gesamtprogramm

mit den Seminarangeboten für Mitglieder des Betriebsrats, Personalrats, der Mitarbeiter- und Schwerbehindertenvertretung schicken wir euch/Ihnen gerne mit der Post.



Das Gesamtprogramm im pdf-Format steht zum Download auf unserer website zur Verfügung:

www.dgb-bildungswerk-nrw.de/seminarprogramm



DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 175 23-188
Fax: 0211 175 23-261
verdi@dgb-bildungswerk-nrw.de
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Weitere Informationen erwünscht?



DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Bismarckstraße 77
40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 17523-208
Fax: 0211 175 23-261
Mail: rgroene@dgb-bildungswerk-nrw.de

oder



ver.di Landesbezirk NRW Fachbereich Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen

Karlstraße 123 –127
40210 Düsseldorf

Kosten für 3-Tagesseminare:

2016: 554,- Euro Seminarkostenpauschale (USt.-frei)
zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung (zzgl. USt.)

Kosten für 5-Tagesseminare:

2016: 2. Halbjahr: 820,- Euro Seminarkostenpauschale (USt.-frei)
zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung (zzgl. USt.)

2017: 1. Halbjahr: 842,- Euro Seminarkostenpauschale
zzgl. Unterkunft und Verpflegung (zzgl. USt.)

Die Seminare sind geeignet zur Vermittlung erforderlicher Kenntnisse für die Tätigkeit der Betriebs- und Personalräte, MAV'en SBV sowie JAV'en. Die entstehenden Seminarkosten (inkl. Reisekosten) sind vom Arbeitgeber/von der Dienststelle zu tragen. Für die Teilnahme ist die Beschlussfassung des jeweiligen Gremiums erforderlich.

Das DGB-Bildungswerk NRW ist
qualitätszertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4 star



Rund um die Uhr

2. Halbjahr 2016 / 1. Halbjahr 2017

Seminare für Betriebs- und Personalräte, Mitarbeitervertretungen in Krankenhäusern, Reha-Kliniken, Pflegeeinrichtungen sowie in Ambulanten und Sozialen Diensten der Wohlfahrtsverbände

Referent: Tobias Michel

Fachbereich Gesundheit,
Soziale Dienste, Wohlfahrt
und Kirchen



Schichtplan-Fibel Basiswoche

Schicht- und Dienstpläne in Kliniken, Heimen, Ambulanten und Sozialen Diensten

Die Schichtpläne stecken voller Rätsel und Ungereimtheiten. Jede Abteilung bastelt sich eigene Regeln. Flüchtige Blicke ins Gesetz schaffen keine Klarheit. Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Fragestellungen: Beginn und Ende der Arbeitszeiten anordnen, aufschreiben und abrechnen – wonach müsste sich der Arbeitgeber dabei richten? Kolleg/innen beschwerten sich über „Minusstunden“, fehlendes „Frei“ oder verschwundene Urlaubsansprüche – wie können wir als BR/PR/MAV helfen? In einfachen Fallbeispielen entwirren wir die Widersprüche und zeigen Lösungen für den betrieblichen Alltag. Die vermittelten Kenntnisse benötigen Betriebs- und Personalräte sowie Mitarbeitervertretungen. Mit ihnen nehmen sie ihre Aufgaben bei der Beratung und Gestaltung von Schichtplänen wahr.

Themen

- Amtszeit und Arbeitszeit
- Das „Wunschbuch“ (GewO §106)
- Ankündigungsfristen (BGB § 315)
- Einspringen, Dienstverpflichtung
- Werktag, Ruhezeit und Ruhetag
- Urlaub und Krankheit im laufenden Plan
- Ausgleichszeiträume, Minusstunden
- Teilzeit
- Tariflose Betriebe, tarifliche Regeln mitbestimmen durch verbindliche Vereinbarungen
- BetrVG § 87, BPersVG § 75, MVG § 40, MAVO § 36, ArbZG, TzBfG §§ 8,9, PflegeZG § 2

Termin	Seminarort	Seminar-Nr.
24.10. – 28.10.2016	Saalfeld, ver.di Bildungsstätte	D3-165416-085
05.12. – 09.12.2016	Walsrode, ver.di Bildungsstätte	D3-165417-085
06.02. – 10.02.2017	Walsrode, ver.di Bildungsstätte	D3-175400-085
24.04. – 28.04.2017	Bielefeld, Das Bunte Haus	D3-175401-085

Schichtplan-Fibel

Arbeitszeit und Gesundheitsschutz

Zweimal ist die betriebliche Interessenvertretung wirklich stark: Zum einen, wenn sie die Lage der Schichten mitbestimmt, die Schichtfolgen und welche Beschäftigten wann so eingeplant werden. Zum zweiten, wenn sie die notwendigen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz an den Arbeitsplätzen mit festlegt. Wenn wir uns um gesündere Arbeitszeiten kümmern oder um angemessene Schichtbesetzungen, sind wir dann doppelt stark?

Themen

- Die öffentlich-rechtliche Verpflichtung:
 - gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse (ArbZG § 6 Abs. 1)
 - Widersprüche auflösen: sinnvolle und störende Vorgaben
- Praxistest: „billiges Ermessen“
 - rechtzeitig planen
 - wünschen und tauschen
 - individuelle Besonderheiten berücksichtigen
- Übergriffe auf die Freizeit:
 - Praxistest: Pausen (ArbZG § 4)
 - Praxistest: Rufbereitschaften
 - Praxistest: Bereitschaftsdienste
- Angemessener Ausgleich der Belastung:
 - Zulagen und Zuschläge
 - Freizeitausgleich
- Flexibilisierung und Arbeitszeitverkürzung
 - Praxistest: Umgang mit Minusstunden
 - Praxistest: Arbeitszeitkonten
- Optionen der Mitbestimmung BetrVG § 87, BPersVG § 75, MVG § 40, MAVO § 36

Termin	Seminarort	Seminar-Nr.
27.03. – 31.03.2017	Bielefeld, Das Bunte Haus	D3-175404-085

Schichtplan-Fibel aktuell

Neue Rechtsprechung für die alltäglichen Probleme bei der Schichtplanung

Feiertage fallen auf den Sonntag, Heiligabend auf einen Samstag ... In jedem Jahr stellen sich die Probleme bei der Überwachung der Schichtpläne anders. Zusätzlich sind die jüngsten Entscheidungen des BAG und einiger Landesarbeitsgerichte durch Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen umzusetzen. Dazu haben wir wieder einen bunten Strauß aus Lösungsvorschlägen vorbereitet.

Themen

- Teilzeitarbeit: besondere Verteilung
- Teilzeitarbeit im Arbeitsvertrag
- Überlastung durch Unterbesetzung
- Urlaub: Hol- oder Bringschuld
- Urlaub: umrechnen auf die Tage/Woche
- angemessener Ausgleich für ungewöhnliche Arbeitszeiten!
- Streitfragen im Mitbestimmungsverfahren § 87 BetrVG, § 75 BPersVG, § 40 MVG

Die ergänzende aktuelle Rechtsprechung für die alltäglichen Probleme bei der Schichtplanung wird rechtzeitig vor dem Seminar in den Themenplan eingearbeitet.

Zielgruppe: Betriebs-, Personalräte und Mitarbeitervertreter/innen, welche ihr in unseren Seminaren Schichtplan-Fibel - Basis und Schichtplan-Fibel - Arbeitszeit & Gesundheitsschutz erworbenes Wissen auffrischen und erweitern wollen.

Termin	Seminarort	Seminar-Nr.
19.12. – 21.12.2016	Bielefeld, Das Bunte Haus	D3-165410-085

TVöD-K/TVöD-B intensiv

Tarifliche Ansprüche erschließen für den betrieblichen Alltag der Krankenhäuser, Pflege- und Betreuungseinrichtungen

Ohne „Mitbestimmung“ laufen im betrieblichen Alltag tarifliche Errungenschaften leer: Betriebsräte, Personalräte und auch Mitarbeitervertretungen können helfen, manchen Schatz zu heben. Die Beschäftigten brauchen Hilfe, um die Abrechnung ihrer Entgelte nachzuvollziehen und Unstimmigkeiten an die betrieblichen Interessenvertretungen zu melden.

Themen

- Nebentätigkeit, Qualifizierung
- Schutz und Ausgleich bei besonders belastenden Arbeitszeiten
 - Schichtdienst, Schichtarbeit, Nachtarbeit
 - Sonntags- und Feiertagsarbeit, Vorfesttage
 - anteilige Belastung bei Teilzeit
- Schutz und Ausgleich bei zusätzlicher Arbeitszeit
 - Mehrarbeit, Überstunden
 - Ausgleichszeiträume
 - Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft
- Freistellung von der Arbeit
 - Arbeitszeitkonto, Freizeitausgleich oder Sonderurlaub
 - Urlaubsumrechnung und -kappung
 - Kürzung des Entgeltanspruchs
- Branchenspezifische Eingruppierungen
- Überprüfen der Lohnersatzleistungen
 - Entgeltfortzahlung bei Urlaub und Krankheit
 - Krankengeldzuschuss
- Zahltag und Ausschlussfristen

Termin	Seminarort	Seminar-Nr.
26.06. – 30.06.2017	Bielefeld, Das Bunte Haus	D3-175406-085